Stadt
Luzern

Information Dialog Mitbestimmung

Leitfaden zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Quartieren

2. Auflage, Februar 2015

1 Einleitung

Eine gute Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen der Quartierbevölkerung und der Stadtverwaltung sind wichtige Faktoren für ein funktionierendes Gemeinwesen. Dabei ist es der Stadt Luzern wichtig, dass Kommunikation nicht mit Information gleichgesetzt wird. Eine gelingende Kommunikation setzt auch auf Dialog und Beteiligung.

Dieser Leitfaden zeigt die Kontaktstellen für die Quartiere innerhalb der Stadtverwaltung auf und erläutert die quartierspezifischen Kommunikationsmittel. In erster Linie richtet sich der Leitfaden an die Quartierkräfte, das heisst an Quartierorganisationen wie Quartiervereine, Elternforen, Wohn- und Baugenossenschaften. Aber auch Einzelpersonen sind angesprochen, die sich für Anliegen ihres Quartiers einsetzen. Der Leitfaden zeigt auf, wie die Quartierkräfte mit ihren Anliegen an die Stadt gelangen und mit der Stadt zusammenarbeiten können.

2 Die Ziele der Kommunikation und Zusammenarbeit

- Die Quartierbevölkerung ist über quartierrelevante Themen der Stadt informiert.
- Die Quartiere können ihre Bedürfnisse und Anliegen bei der Stadt einbringen.
- Die Anhörung und Mitbestimmung der Direktbetroffenen in den Quartieren bei quartierrelevanten Planungen ist durch frühe Informationen und – wenn möglich – über den Einbezug in den Planungsprozess gewährleistet.
- Die Rückmeldungen aus den Quartieren fliessen in die städtischen Entscheide ein, steigern dadurch die Qualität und Akzeptanz von Massnahmen und Entscheiden und garantieren breit abgestützte Lösungen.
- Die städtische Verwaltung ist für die Anliegen der Quartiere sensibilisiert.
- Private Initiativen und Projekte der Quartierkräfte zu quartierrelevanten Themen und zur Verbesserung des Quartierlebens werden von der Stadt unterstützt und gefördert.

3 Übersicht

Kontaktstellen für die Quartiere

- **Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen**
- **Quartierarbeit**
- **Fachstelle für Altersfragen**

Kommunikationsmittel

- Luzern – Das Stadtmagazin
- Anzeiger Luzern: Luzern – Die Stadtseite
- Luzern – Das Stadtportal
- Luzern – Der Newsletter
- Social Media (Facebook, Twitter, Google+, YouTube)
- Sprechstunde des Stadtpräsidenten
- Abstimmungsbroschüren
- **Stadtteilkonferenzen**
- **Delegierten- und Generalversammlungen der Quartiervereine**
- **Informationsveranstaltungen/Workshops**
- **www.quartiere-stadtluzern.ch**
- **www.luzern60plus.ch**

Finanzielle Unterstützung

- **Projektpool Quartierleben (Quartierkräfte)**
- **Konto zur Förderung des Quartierlebens (Quartiervereine)**

4 Kontaktstellen für die Quartiere

Die Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen

Bei quartierrelevanten Fragen und Anliegen können sich die Quartierkräfte direkt per Mail oder telefonisch an die Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen in der Stadtverwaltung wenden.

Diese städtische Stelle
- gibt Auskunft über quartierrelevante Themen,
- bringt die Anliegen der Quartiere in die städtischen Projekte ein,
- unterstützt die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen den Quartierkräften und den städtischen Dienstabteilungen,
- fördert die Vernetzung der Quartierkräfte untereinander,
- unterstützt Projekte und Anlässe für ein aktives Quartierleben durch die Vergabe von finanziellen Mitteln aus dem Projektpool Quartierleben.

Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen
Hirschengraben 17 | 041 208 82 39
quartieranliegen@stadtluzern.ch
www.quartiere.stadtluzern.ch

... Ich habe gehört, dass eine Strasse in meinem Quartier wegen einer Baustelle mehrere Tage gesperrt werden soll. Stimmt das, wie wird der Verkehr umgeleitet, und wer ist Ansprechperson für Fragen zur Sperrung?

... In meinem Quartier und mehreren angrenzenden Quartieren spitzt sich das Littering-Problem zu. Ich möchte dazu eine Stadtteilkonferenz anregen, um gemeinsam mit anderen Quartierkräften Lösungen zu erarbeiten.

Die Quartierarbeit

Die Quartierarbeit ist an sieben Standorten in der Stadt Luzern tätig.

Die Quartierarbeit
- unterstützt hauptsächlich Kinder und Jugendliche in ihrer aktiven Freizeitgestaltung im Quartier,
- übernimmt ebenfalls für andere Altersgruppen Unterstützungs- und Vernetzungsfunktionen (zum Beispiel Unterstützung bei Projekten zur Aufwertung des Quartiers, Vernetzung mit weiteren Akteuren),
- ist Schnittstelle zwischen Quartier und Verwaltung. Sie leitet Anliegen und Anregungen der Quartierbevölkerung an die zuständigen Stellen in der Verwaltung weiter,
- stellt umgekehrt Informationen aus der Verwaltung den Quartierkräften zur Verfügung.

Leitung Quartierarbeit
Kasernenplatz 3 | 041 208 87 05
quartierarbeit@stadtluzern.ch
www.quartierarbeit.stadtluzern.ch

... Wir möchten zusammen mit anderen Müttern und Vätern einmal wöchentlich einen Krabbeltreff durchführen. Gibt es schon ähnliche Gruppen in unserem Quartier, und wie finden wir einen geeigneten Raum?

... Bewohnerinnen und Bewohner mehrerer Strassenzüge möchten in unserem Quartier ein öffentliches Quartierfest organisieren. Wo können wir finanzielle Unterstützung beantragen?

Die Standorte der Quartierarbeit

1 St. Karli | Untergrund | Fluhmühle
Baselstrasse 72 | 041 241 10 09 | 079 921 85 78

2 Würzenbach | Büttenen | Utenberg
Würzenbachstrasse 17 | 041 370 06 81 | 079 675 97 03

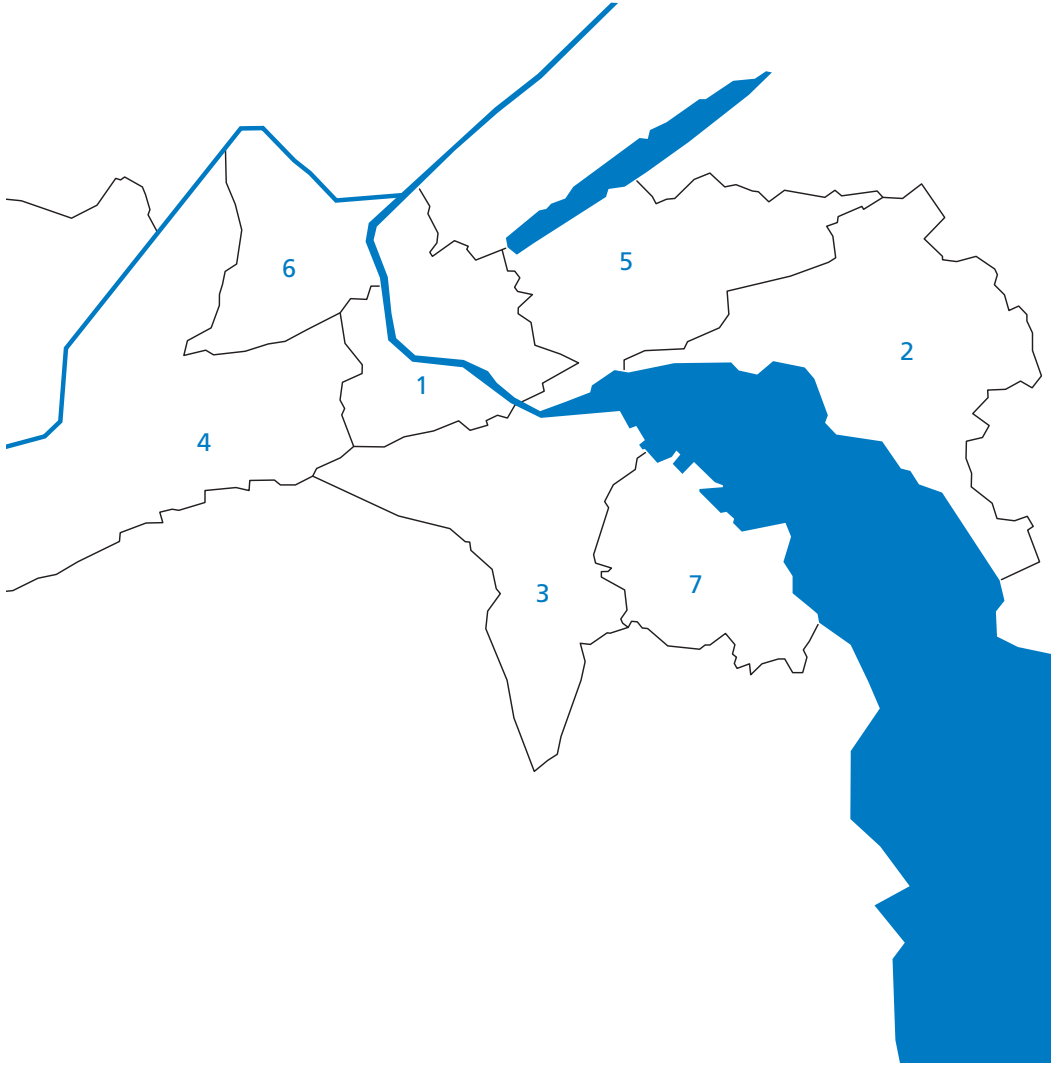
3 Hubelmatt | Moosmatt | Säli
Moosmattstrasse 26 | 041 210 25 79 | 079 742 94 63

4 Littau-Dorf | Matt | Rönnimoos
Grossmatte 16 | 041 250 77 81 | 079 919 48 77

5 Maihof | Zürichstrasse | Wesemlin
Weggismattstrasse 9 | 041 420 41 86 | 079 745 49 95

6 Ruopigen | Reussbühl
Ruopigenplatz 2 | 041 250 27 20 | 079 194 74 64

7 Tribschen | Langensand | Schönbühl
Moosmattstrasse 26 | 041 210 25 79 | 079 576 89 35



Fachstelle für Altersfragen

Die Fachstelle für Altersfragen verfolgt aktuelle alterspolitische Entwicklungen und wirkt bei der Erarbeitung und Umsetzung der städtischen Alterspolitik mit. Diese soll partizipativ, generationenübergreifend und quartiernah umgesetzt werden. Die Fachstelle für Altersfragen führt die Geschäftsstelle des Forums Luzern60plus.

Fachstelle für Altersfragen
Hirschengraben 17 | 041 208 81 38
ages@stadtluzern.ch
www.luzern60plus.ch

5 Die quartierspezifischen Kommunikationsmittel

Die Stadtteilkonferenzen

Die Stadtteilkonferenzen bieten die Möglichkeit von regelmässigen Zusammenkünften der städtischen Quartierkräfte mit der Verwaltung.

Die Ziele der Stadtteilkonferenzen sind
- der Austausch von Informationen über Projekte und Dienstleistungen,
- Diskussionen über übergeordnete Fragen zur Stadt- und Quartierentwicklung,
- Diskussionen von quartierrelevanten Brennpunkten und Problemen,
- die Vernetzung der Quartierkräfte.

Diskussionsthemen für eine Stadtteilkonferenz können bei der Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen oder in den Büros der Quartierarbeit angeregt werden. Dafür eignen sich übergeordnete Themen der Stadt- und Quartierentwicklung, die für eine Mehrheit der städtischen Quartierkräfte von Interesse sind, oder Themen, die nur ein Teilgebiet der Stadt betreffen, aber eine grosse Quartierrelevanz haben.

Die Delegierten- und Generalversammlungen der Quartiervereine

Der Stadtrat nimmt jährlich an der Delegiertenversammlung des Dachverbands und wenn möglich an den Generalversammlungen der Quartiervereine teil. Mit einer Mitgliedschaft im Quartierverein trägt die Quartierbevölkerung zur Unterstützung des Quartiers bei und kann an den Delegierten- und Generalversammlungen Anliegen des Quartiers direkt den Stadträten mitgeben. Im Hinblick auf die Versammlungen können der Stadt über die Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen Themen angegeben werden, über die die Quartiervereine diskutieren oder über die sie informiert werden möchten.

Informationsveranstaltungen und Workshops zu Projekten

Die Quartierkräfte werden von der Stadt bei Bedarf zu Informationsveranstaltungen und Workshops zu städtischen Projekten eingeladen. Dabei besteht die Möglichkeit, Anliegen und Fragestellungen zu diskutieren sowie Anregungen anzubringen. Der Wunsch nach Informationen zu Projekten oder Themen kann bei der Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen oder in den Büros der Quartierarbeit deponiert werden.

Quartierhomepage www.quartiere-stadtluzern.ch

Auf der Website finden die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Luzern Informationen zu ihrem Quartier. Sie können in Erfahrung bringen, zu welchem Quartier sie gehören und welche Quartierkräfte in ihrem Gebiet aktiv sind. Die Website beinhaltet Kontaktangaben und eine Linksammlung zu den Quartiervereinen, Quartierkräften und zur Quartierarbeit. Sie bietet zudem einen Veranstaltungskalender mit Anlässen in den Quartieren sowie einen interaktiven Stadtplan, auf dem die Quartiervereinsgrenzen abgebildet und die Standorte der Quartierarbeit, Quartierkräfte, städtischen Alterssiedlungen, Schulen, Kinderkrippen, Spielgruppen und religiösen Einrichtungen eingezeichnet sind. Die Website ist ein gemeinsames Projekt des Dachverbandes der Quartiervereine, der katholischen Kirche und der Stadt Luzern.

Internetplattform www.luzern60plus.ch

Das Projekt Luzern60plus stärkt unter anderem das Quartierleben und fördert ein altersgerechtes Quartier, damit die ältere Bevölkerung möglichst lange im vertrauten Umfeld leben kann.

Die Internetplattform www.luzern60plus.ch

- zeigt auf, wo zivilgesellschaftliches Engagement und gemeinnützige Arbeit im eigenen Quartier möglich sind,
- vernetzt ältere und jüngere Personen, die in ihrem Quartier eigene Projekte an die Hand nehmen wollen,
- vermittelt Adressen und Kontakte und verweist auf Veranstaltungen.

6 Finanzielle Unterstützung

Projektpool Quartierleben

Jedes Jahr stehen 75‘000 Franken zur Verfügung. Damit werden Anlässe und Projekte von engagierten Quartierkräften unterstützt, die das Quartierleben fördern. Dazu gehören Anlässe wie Quartierfeste, Quartierzmorge, Räbeliechtliumzüge, Weihnachtsfeiern für die Quartierbevölkerung, Ausstellungen oder Willkommensanlässe für Neuzugezogene. Gesuche um finanzielle Unterstützung können bei der Stadt Luzern mit dem Online-Formular auf www.quartiere.stadtluzern.ch eingereicht werden.

Kriterien

- Der Anlass oder das Projekt fördert das Quartierleben und spricht dabei eine grössere Gruppe Quartierbewohnende an;
- Der Anlass oder das Projekt stärkt die Freiwilligenarbeit im Quartier;
- Der Anlass oder das Projekt weist ehrenamtliche Eigenleistungen auf.

Konto zur Förderung des Quartierlebens

Die Stadt Luzern unterstützt die Quartiervereine mit ebenfalls jährlich 75‘000 Franken. Damit werden Anlässe und Projekte der Quartiervereine unterstützt und Grundkosten wie beispielsweise für Quartierzeitungen und Homepages gedeckt. Die Vergabe dieser finanziellen Mittel an die Quartiervereine erfolgt durch den Dachverband der Quartiervereine.

Stadt Luzern
Fach- und Anlaufstelle für Quartieranliegen
Hirschengraben 17
6002 Luzern
T 041 208 82 39
F 041 208 85 17
quartieranliegen@stadtluzern.ch
www.quartiere.stadtluzern.ch

meierkolb | Fotos: Fabian Biasio